

Protokoll Generalversammlung

Ausgabe Internet

von Freitag, 13. November 2015 um 15.00 Uhr im Ökumenischen Zentrum

Vorsitz : Obmann Hansruedi Sutter
Protokoll : Sekretär Willi Berger

Traktanden : 1. Begrüssung und Apell
2. Protokoll der GV vom 14. November 2014
3. Mutationen : a) Aufnahmen b) Austritte c) Todesfälle
4. Jahresbericht des Obmannes
5. Kassa- und Revisorenbericht
6. Budget und Jahresbeitrag
7. Wahlen : a) Vorstand b) Obmann c) Revisoren
8. Jahresprogramm 2016
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

1. Begrüssung und Apell



Zur Eröffnung der 51. Generalversammlung kann Obmann Hansruedi Sutter 82 Mitglieder willkommen heissen. Spezielle Grüsse richtet er an die Gemeindepräsidentin Brigitte Sidler und die Ehrenmitglieder Ueli Anliker und Alfred Rentsch.

15 Mitglieder haben sich entschuldigt darunter auch Ehrenmitglied Martin Hutzli.

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und gewählt Beat Dänzer und Bruno Kunz.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

David Scholl spielt zu Beginn der GV noch den Marsch „Helvetia“ von Hans Walser auf seinem Instrument.

2. Protokoll der GV vom 14. November 2014

Das Protokoll wird vom Sekretär verlesen. Der Jahresbericht des Obmannes ist im Protokoll verkürzt wiedergegeben. Das Original liegt bei.

Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig angenommen und mit Applaus verdankt.

3. Mutationen

a) Aufnahmen

Dieses Jahr ist der Jahrgang 1951 zur Aufnahme berechtigt.

Von den 11 Angeschriebenen haben leider nur deren 3 an unseren Veranstaltungen teilgenommen.

Aus früheren Jahrgängen sind dazu noch 4 Interessenten. Aufgenommen wurden : Friedrich Aeschlimann, Arnold Bähler, Paul Schneider, Peter Baumann, Heinz Liebi, Albrecht Moser, Ernst Röthlisberger.

Alle Anwärter werden mit Applaus aufgenommen

b) Austritte

Johannes Heiniger, altershalber
Hans Werner Gerber, von Pieterlen weggezogen

c) Todesfälle

Abschied nehmen mussten wir dieses Jahr von 7 Mitgliedern. Es sind dies : Heinz Rauscher, Peter Bratschi, Walter Küffer, Kurt Suter, Hans Schneider, Theodor Sperisen und Paul Scholl.
Zu Ehren der verstorbenen Kameraden erhebt sich die Versammlung zu einer Gedenkminute.
Ab GV 2015 sind 122 Personen Mitglieder des Vereins.

4. Jahresbericht des Obmannes

Hansruedi Sutter verliest seinen ersten Jahresbericht als Obmann. An 3 Vorstands-, 2 Bürositzungen und 2 Rekognoszierungen mit den übrigen Vorstandsmitgliedern wurde versucht ein für alle interessantes Programm auf die Beine zu stellen.



Am 04. Februar konnten über 100 Personen (Mitglieder, zum Teil mit den Frauen) zum spannenden Vortrag von Winzer Stephan Martin begrüsst werden. Er erzählte aus seiner Arbeit vom Schnitt der Reben im Winter, den Läset im Herbst bis hin zur Weinveredlung. Auch die Mühen und Sorgen mit den Vorschriften wurden dargelegt.

An der Frühlingsausfahrt vom 06. Mai, zusammen mit den Frauen, nahmen 86 Personen teil. Mit 2 Cars von Berthoud-Reisen fuhren wir über Murten – Plaffeien an den Schwarz-



see zu Kaffee und Gipfeli. Weiter ging die Fahrt über schmale und steile Strassen ins Ottenleuebad. Nach einem schmackhaften Mittagessen erzählte uns Ehrenmitglied Ueli Anliker von seinen früheren Besuchen mit den Eltern im Ottenleuebad und über seine Studienzeit wo er eine Studie über dieses Hotel verfasste. Auch der Wirt Beat Hasler wollte noch einige Erklärungen zum Hotel und die Gegend dartun. Er war kaum noch zu bremsen und die Zeit verstrich Minute um Minute. Auf den geplanten Schlummerbecher in Thun am Aarebecken oder in

der Innenstadt musste aus zeitlichen Gründen verzichtet werden. Die Reise führte uns dann direkt nach Hause.



Am Herbstausflug vom 09. September ins Axporama in Böttstein erschienen dann nur 46 Mitglieder. Nach dem 3-tägigen Dorffest hatten einige wohl noch Erholung nötig. In 3 Gruppen wurden wir von 3 Führerinnen durch die Ausstellung „Leben mit Energie“ geführt. Viel Wissenswertes wurde gezeigt. Das Mittagessen wurde im Bären in Würenlingen eingenommen. Die Fahrt führte uns weiter nach Rheinfelden in die Altstadt wo ein kühles Getränk besonders geschätzt wurde.

Der Original-Bericht liegt diesem Protokoll bei.

Der Jahresbericht wurde von den Anwesenden einstimmig angenommen und dem Obmann mit Applaus verdankt.

5. Kassa- und Revisorenbericht.

Jahresrechnung 2014/2015

Kassier Markus Brudermann verliest die Jahresrechnung und gibt zu den einzelnen Posten Erklärungen ab.

Revisorenbericht

Ueli Anliker verliest den Revisorenbericht. Sämtliche Belege wurden kontrolliert und die Rechnung geprüft. Der Revisor dankt dem Kassier für die sauber geführte Buchhaltung und empfiehlt die Annahme des Abschlusses.

Die Anwesenden erklären einstimmig die Annahme der Rechnung und des Revisorenberichts. Der Obmann dankt dem Kassier für die gute Buchführung über die Finanzen.

6. Budget und Jahresbeitrag

Budget

Kassier Markus Brudermann macht diverse Angaben zum Budget 2016. So sind die Mitgliederbeiträge auf 115 Personen berechnet.

Das Budget wird einstimmig angenommen und vom Obmann verdankt

Jahresbeitrag

Der Vorstand schlägt vor den Jahresbeitrag auf Fr. 20.00 zu belassen.

Die Mitglieder stimmen einstimmig zu.

7. Wahlen

a) Vorstand

Alle Vorstandsmitglieder sind bereit ein weiteres Jahr im Vorstand mitzuarbeiten.

Sämtliche Vorstandsmitglieder werden für ein weiteres Jahr einstimmig gewählt. Der Obmann dankt für die Wahl und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit.

b) Obmann

Redner Marcel Uebersax : Gem. den Statuten muss der Obmann alle Jahre wieder gewählt werden. Hansruedi Sutter ist bereit die Alte Garde ein weiteres Jahr zu führen. Die Mitglieder werden nach anderen Vorschlägen gefragt. Totenstille im Saal. Hansruedi Sutter wird unter grossem Applaus einstimmig wieder gewählt.

c) Revisoren

Revisor Theo Renfer tritt auf die heutige GV von seinem Amt zurück. An der GV 2001 wurde er in die Alte Garde aufgenommen. An der GV 2002 wurde er als Kassenrevisor gewählt als Nachfolger von Traugott Stalder.

Der Obmann bedankt sich bei Theo Renfer für die lange Zeit als Revisor.

Ein Nachfolger suchte Theo Renfer gleich selbst und fand ihn in Peter Jakob. Der Vorstand schlägt als neuen Revisor Peter Jakob vor. Er wird einstimmig und mit Applaus gewählt.

Der Obmann gratuliert ihm zu seiner Wahl und wünscht ihm alles Gute in diesem Amt.

8. Jahresprogramm



Winteranlass, Mittwoch, 03. Februar 2016

Vorgesehen ist traditionsgemäss ein Vortrag. Unser Obmann konnte dazu den Pieterler Beat Rüefli gewinnen. Thema : Ganzheitliche Gesundheit und Wohlergehen in allen Lebenslagen .

Zum anschliessenden Zvieri ist Hamme und Züpfe vorgesehen.



Frühlingsausfahrt, Mittwoch, 11. Mai 2016

Unser Ziel ist das Klosterdorf Einsiedeln. Besichtigung des Ortes und des Klosters (mit Eintritt) möglich. Für das Mittagessen wird im Raum Aegerisee / Oberägeri noch ein Restaurant gesucht.



Herbstausfahrt, Mittwoch, 09. September 2016

Unser Vize-Obmann Marcel Uebersax hat sich umgeschaut: Flugplatz und Militärflugzeugmuseum Dübendorf liegt mit seinen Eintrittspreisen ausserhalb unserem finanziellen Rahmen.

Mit dem Militär-Flugzeug Museum Payerne konnte doch noch etwas interessantes gefunden werden. Mit den Preisen sind sie uns entgegengekommen auch wenn die Führung ausserhalb der Oeffnungszeiten liegt. Für das Mittagessen wird ein Restaurant im Raum Fribourg / Romont gesucht.

Generalversammlung, Freitag, 18. November 2016

Durchführung wie bisher.

Die oben beschriebenen Anlässe werden vom Vorstand vorgeschlagen. Aus den Reihen der Mitglieder erfolgen keine anderen Wünsche. Das Jahresprogramm 2016 wird einstimmig angenommen.

Erfreulicherweise wurden vor der Versammlung 2 Vorschläge für die nächsten Jahre abgegeben.

Die Mitglieder werden vom Obmann aufgerufen weitere Vorschläge einzubringen.

9. Ehrungen

- Revisor Theo Renfer hat seinen Rücktritt auf diese GV bekanntgegeben. Mit einem Präsent wurde seine Arbeit durch den Obmann verdankt.



- Aeltestes anwesendes Mitglied ist mit Jahrgang 1922 unser ehemaliger Sekretär Willi Meier. Der Obmann überreicht ihm eine Flasche Wein.
- Traditionsgemäss werden die Gemeindepräsidenten und Präsidentinnen zu unseren Anlässen eingeladen und nach ihrem Rücktritt zu Ehrenmitgliedern ernannt. Nun ist unsere Gemeindepräsidentin Brigitte Sidler an der Reihe. Mit einem Blumenstrauss und viel Applaus konnte sie unser Obmann zum Ehrenmitglied ernennen. Brigitte Sidler bedankt sich für die Ehrung und wird so oft wie möglich an unseren Anlässen teilnehmen.
- Neuer Mitgliederbestand somit 123 Personen.



- Für den musikalischen Schluss der Ehrungen sorgte nochmals David Scholl mit seiner Handorgel.
- Für das Lied „**Lue gid, vo Bärge und Tal**“ wurden Textblätter verteilt und (fast) der ganze Saal hat kräftig mitgesungen.

10. Verschiedenes

- Gemeindepräsidentin Brigitte Sidler berichtet über Neuigkeiten aus der Gemeinde, unterstützt durch eine Dia-Schau. Obmann Hansruedi Sutter verdankt ihr den Vortrag und die langjährige Teilnahme als Gemeindepräsidentin an unseren Anlässen.
- Hans Schmid hat ein Anliegen betr. des Jakobskreuzkrautes. Ein hochgiftiges Gewächs. Er sucht Personen die ihm helfen diese Staude zu bekämpfen. Dieses Kraut darf nicht verfüttert werden, auch nicht getrocknet. Das Gift wird nicht abgebaut. Ab der 2. Hälfte Juli sucht er Personen die ihm behilflich sind. Anmeldungen nimmt er gerne entgegen.



- Danke dem Jahrgang 1945 für den gespendeten Apéro.
- Für die Verpflegung mit Berner-Platte ist unser Küchenteam nun zuständig.
- Herzlichen Dank an Hans Matter, Christian Helbling und ihren stillen Helferinnen.

Schluss der Generalversammlung um 17.05 Uhr

Der Sekretär

Der Obmann

Text: Willi Berger
Foto: Ruedi Berger
Layout: Horst Rutz